



Franziskanergymnasium Kreuzburg gGmbH
Geschäftsführung
Niederwaldstr.1, 63538 Großkrotzenburg

An die Familien des
Franziskanergymnasiums Kreuzburg

Geschäftsführung Bernward Bickmann

Niederwaldstr. 1
63538 Großkrotzenburg
Telefon: 06186/916-601
Telefax: 06186/916-603
Homepage: www.kreuzburg.de
E-Mail: bickmann@kreuzburg.de

Großkrotzenburg, den 17.12.2020

Einführung mobiler Endgeräte an der Kreuzburg

Liebe Familien der Kreuzburg,

über Ihre Klassenelternbeiräte und durch verschiedene Veranstaltungen zum Thema „Lernen der Zukunft“ haben Sie sicherlich schon die Information erhalten, dass der Unterricht ab dem Schuljahr 2021/22 an unserer Schule mit Unterstützung digitaler Endgeräte stattfinden wird. Intensiv setzen sich Geschäftsführung (für den Schulträger), Schulleitung, Medienbeauftragte und Fachschaften sowie Elternvertreter seit über einem Jahr mit veränderten Formen des Lehrens und Lernens auseinander. Schulleitung und Geschäftsführung haben mit verschiedenen Anbietern Finanzierungsmodelle gesichtet und verhandelt sowie Erfahrungen anderer Schulen eingeholt. Aus diesem Prozess ging deutlich hervor, dass eine einheitliche Ausstattung innerhalb der Schule enorme Vorteile und Synergieeffekte mit sich bringen, u.a. die Nutzung eines technischen Supports durch einen Techniker unseres Kooperationspartners vor Ort, der Erhalt eines Leihgerätes bei technischen Problemen und nicht zuletzt auch eine Erleichterung bei der Handhabung der Geräte im Unterricht.

Die teilweise veränderte Unterrichtssituation als Maßnahme zur Bekämpfung der Corona-Pandemie hat viele Familien vor die Entscheidung gestellt, vorzeitig ein Notebook oder ein Tablet anzuschaffen, um Aufgaben im Homeschooling oder Distanzlernen bewältigen zu können. Schulelternbeirat, Schulleitung und Träger nehmen Verunsicherungen innerhalb der Elternschaft wahr. Daher möchten wir mit diesem Schreiben bereits bekannte Eckpunkte aufgreifen und auf Fragen aus der Elternschaft eingehen:

Pädagogisches Konzept

- Auf einem ersten pädagogischen Tag im Herbst wurde ein fachübergreifendes Kompetenzraster erarbeitet, das von den Fachkonferenzen im Rahmen eines weiteren pädagogischen Tages im Februar 2021 mit fachlichen Inhalten gefüllt wird. Ein dritter Arbeitstag im Mai 2021 dient der Planung der altersgerechten Einführung der digitalen Endgeräte zu Beginn des Schuljahres



2021/22. Parallel laufen in den Fachkonferenzen die Sichtung digitaler Lehrwerke und zusätzlicher Materialien sowie die Entscheidung über deren Einführung.

- Ziel ist es, im ersten Jahr jahrgangsbezogen 20 – 40% des Lehrens und Lernens durch digitale Geräte zu unterstützen.
- Darüber hinaus erarbeitet die Schulentwicklungsgruppe in Zusammenarbeit mit den Stufen, den Medienbeauftragten und in Abstimmung mit der SV und den Eltern (3-Ringe-Kreis), eine schulspezifische Ordnung, die den Umgang und die Kommunikation mit digitalen Medien im Sinne der Werte und Leitsätze unserer Schule sowie der geltenden Datenschutzverordnung regelt.

Ausstattung der Schülerinnen und Schüler

- Eine einheitliche Ausstattung möglichst vieler Schülerinnen und Schüler mit dem gleichen Gerät erleichtert die Arbeit mit diesem im Unterricht. Bei privat erworbenen Notebooks oder Tablets ist die Funktionalität von den Schülerinnen und Schülern bzw. den Eltern selbst sicherzustellen. Ein Support von unterschiedlichsten Geräten ist weder von Lehrkräften noch administrativ zu leisten.
- Aufgrund der Erfahrungen anderer Schulen fiel die Entscheidung auf ein Business-Gerät, das sich in Bezug auf Lebensdauer und Reparaturbedingungen gegenüber günstigeren Produkten deutlich hervorhebt.
- Die Performanz (Prozessor, Arbeitsspeicher, Speicherplatz, Schnittstellen ...) ist so gewählt, dass auch in drei Jahren noch sinnvoll mit dem Gerät gearbeitet werden kann. Updates und ein erhöhtes Datenaufkommen werden den Anfangszustand verändern.
- Im Rahmen unseres Bildungsauftrages möchten wir unseren Schülerinnen und Schülern das Arbeiten mit einem administrierbaren Betriebssystem lehren. Geräte mit den Betriebssystemen Android und iOS bieten das nicht. Außerdem ist die Kompatibilität von Microsoft- und Apple-Produkten nicht gewährleistet.
- Digitales Arbeiten im Unterricht erfordert einen flexiblen Umgang mit einem Gerät, das über die Funktionalität eines Tablets hinausgeht. Daher haben wir uns für ein Convertible-Notebook entschieden, das die Notebook-Funktion mit der Tablet-Funktion verbindet. Ergänzend enthält die Ausstattung durch ‚mobiles lernen‘ auch einen Stift zum handschriftlichen Schreiben auf dem Display. Das ausgewählte Gerät wird inkl. Ausstattung im März vorgestellt.

Kooperationspartner

- Nachdem wir mit verschiedenen Firmen intensive Verhandlungen geführt haben, haben wir uns für den Kooperationspartner „mobiles lernen“ (www.mobileslernen.eu; www.afbshop.de/ueber-uns#emotion--start) entschieden.



- Für die Wahl von „mobiles lernen“ als Kooperationspartner waren aus Sicht von Geschäftsführung und Schulleitung folgende Kriterien ausschlaggebend:
 - Preisgestaltung unabhängig von der Anzahl der gemieteten Geräte
 - Übernahme der Abwicklung der monatlichen Mietzahlungen
 - Erfahrungsberichte von anderen Schulen
 - Ökologische (IT-Remarking) und soziale Ausrichtung des Unternehmens (über 40% Mitarbeitende mit Behinderung)

Preisgestaltung

- Wir haben uns für ein Miet-Modell mit einer Vertragsdauer von drei Jahren entschieden und mit „mobiles lernen“ eine Mietzahlung von maximal 30€/Monat vereinbart.
In der Mietzahlung sind Benutzungsgebühr, Versicherung und Servicekosten, einschl. tageweiser Support durch einen Techniker von ‚mobiles lernen‘ vor Ort, sowie eine größere Anzahl von Austauschgeräten enthalten.
- Für Familien mit mehreren Kindern an unserer Schule wird es einen Geschwister-Rabatt geben.
- Für Schülerinnen und Schüler der Oberstufe, deren Schulzeit keine drei Jahre mehr umfasst, wird derzeit an einer Lösung mit dem Kooperationspartner gearbeitet.
- Für Familien, die einer Unterstützung bedürfen, wird durch den Schulträger sichergestellt, dass jeder Schülerin/jedem Schüler unserer Schule ab 2021/22 ein Endgerät zur Verfügung steht.
- Die Frage nach dem Direktkauf nach Ablauf der drei Mietjahre widerspricht langfristig dem Ziel einer einheitlichen Ausstattung aus o.g. Gründen. Wir nehmen wahr, dass dieser Wunsch in einem Teil der Elternschaft besteht, und werden diesen in die weiteren Überlegungen mit aufnehmen.

Zeitplan

- Die abschließenden Verhandlungen mit unserem Kooperationspartner „mobiles lernen“ sind für Februar 2021 terminiert.
- Im März 2021 erhalten Sie die Vertragsbedingungen für das Mietmodell von „mobiles lernen“ sowie Informationen zum Bestellvorgang der Convertible-Notebooks.
- Ebenfalls im März 2021 werden wir Ihnen das Gerät vorstellen und die konkreten Informationen über die Vereinbarungen mit „mobiles lernen“ sowie die weitere Verfahrensweise zur Bestellung der Convertible-Notebooks mitteilen.
- Der Bestellvorgang wird nach den Osterferien erfolgen.
- Die Einführung der Convertibles ist nach den Sommerferien zu Beginn des Schuljahres 2021/22 geplant.



Es steht jeder Familie frei, sich dem Mietmodell anzuschließen. Jeder Schülerin und jedem Schüler muss jedoch zu Beginn des Schuljahres 2021/22 ein Gerät mit den oben beschriebenen Funktionen für den täglichen Unterricht und die schulische Arbeit zu Hause verlässlich zur Verfügung stehen.

Wir weisen an dieser Stelle noch einmal auf die Vorteile des Modells von „mobiles lernen“ hin:

- Das Arbeiten im Unterricht wird erleichtert, wenn einheitliche Voraussetzungen gegeben sind und Fragen zur Nutzung möglichst im schulischen Rahmen zu beantworten sind.
- Für Probleme stehen IT-Scouts der Schule sowie ein tageweiser Support durch einen Techniker von „mobiles lernen“ zur Verfügung.
- Bei der Ausstattung der Mobilgeräte wird ein einheitliches Grundimage (Betriebssystem und Softwarepaket) aufgespielt.
- Im Falle eines Hardware-Defektes stehen vor Ort Austauschgeräte mit einer identischen Konfiguration zur Verfügung, sodass eine Mitarbeit im Unterricht jederzeit gewährleistet ist.
- Eine einheitliche Ausstattung verringert den sozialen Druck in der Schülerschaft durch unterschiedlich wertige Geräte.

Wir hoffen, liebe Eltern, dass diese Informationen einige Ihrer Fragen beantworten und Ihnen Orientierung über den laufenden Prozess geben.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest. Passen Sie auf sich und Ihre Lieben auf. Die Hoffnung auf Besserung der Situation wird uns in das neue Jahr begleiten.

Mit herzlichen Grüßen

Bernward Bickmann
Geschäftsführer

Thomas Wolf
Schulleiter

Franziskanergymnasium Kreuzburg gGmbH